
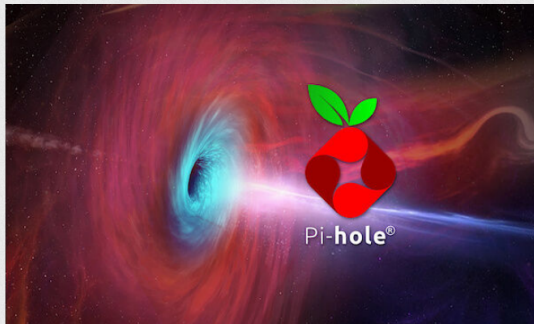


Pi Hole - das schwarze Loch für Werbung im Internet

Artikel vorlesen:  01:28



Werbung bzw. Adware ist ein immer größer werdendes Problem im Internet und der Anteil von schadhafter Online-Werbung wird zu einem stetig wachsenden Risiko für den Nutzer. Das ist einer der vielen Gründe, warum immer mehr Nutzer auf Werbeblocker zurückgreifen und diese im Browser integrieren.

Diese Werbeblocker – wie zum Beispiel uBlock Origin – sind gut und filtern zuverlässig Werbung und Tracker im Browser heraus. Aber hier ist auch eine Schwäche dieser AdBlocker: Sie arbeiten natürlich nur innerhalb eines Browsers. Tracker und Werbung begegnen uns heute aber nicht nur beim Surfen im Internet, sondern auf immer mehr Geräten wie dem Smartphone und dem Smart-TV. Die meisten dieser Geräte bieten aber nicht die Möglichkeit, zusätzliche Programme zu installieren, die dann wiederum Werbung und Tracker aus dem Datenstrom herausfiltern. Diesem Problem hat sich das Projekt Pi-hole: Ein schwarzes Loch für Internet-Werbung angenommen.

Der Pi-hole ist eine Lösung zum Blockieren von Werbung und Trackern für das gesamte Netzwerk. Das bedeutet, dass der Pi-hole Werbung und Tracker für alle Geräte im Netzwerk blockieren kann. Das Projekt wird seit 2015 von Jacob Sarnela entwickelt. Der Quellcode ist natürlich auf GitHub einsehbar. Die Basis des Projektes bilden dnsmasq und der Webserver Lighttpd.

Es wird einfach auf einem Raspberry Pi installiert. Das ist ein kleiner Bastelcomputer für wenig Geld. Raspberry Pi findet man sowohl in Kinderzimmern als Lern- und Spielzeug, als Haus- und Wohnungssteuerzentrale als auch in der Forschung für Verbundrechner (Cluster)

Quellen und Informationen :

Pi-hole Wikipedia-Artikel
<https://de.wikipedia.org/wiki/Pi-hole>

Pi-hole Homepage
<https://pi-hole.net/>

Pi-hole – Das Schwarze Loch für Werbung im Internet
<https://www.mielke.de/blog/Mit-dem-Pi-hole-einen-Werbeblocker-fuer-das-gesamte-lokale-Netz-einrichten--488/>

Pi-hole – Ein Erfahrungsbericht
<https://datenschutz.ekd.de/2018/04/12/pi-hole-ein-erfahrungsbericht/>

Artikel als [PDF herunterladen](#)

Infos zusammengetragen von : [KHF](#)

Suche

Mediale Grundlagen

[Begriffserklärungen](#)
[Übungen und Trainings](#)
[Linksammlungen](#)

Mediathek Bad Krozingen

[Filmfreund](#)
[Die Onleihe](#)
[Literaturliste "Digitale Medien"](#)

Problemlösungen

[MS Windows - Betriebssysteme](#)
[Linux Betriebssysteme](#)
[Apple macOS](#)
[Android und Smartphones](#)
[IOS und iPhones](#)

Sicherheit und Privatsphäre

[DeltaChat](#)
[Spurenlos Im Internet](#)
[Digitale Mündigkeit](#)
[Pi Hole - schwarzes Loch](#)

Gerätekunde und Hardware

[Grafik- und Webdesign](#)

Es gibt 1 Besucher Online

Mediensprechstunde Bad Krozingen
In der Mediathek
Bahnhofstraße 3b
79189 Bad Krozingen
Telefon: [07633 - 407-104](tel:07633-407-104)
(Frau Christine Asal)
E-Mail: info@mediensprechstunde.net

Teilnehmer-Anmeldungen über die
DRK-Servicezentrale :
Tel.-Nr. : [07631 - 1805-0](tel:07631-1805-0)
(24 Std./ 7 Tage erreichbar)

[Anmelden](#)